



Beim Ehrengelcit in der Heimat.

Der Abend ist eingefallen, der auf Lebende und Tote gleichmäßig herniederrauschende Regen — der Verbündete der preussischen Landwehrmänner, der den Feinden das Schießen unmöglich gemacht hat — er hat aufgehört. Philipp, dem das Pferd unterm Leib erstochen war, hatte sich selber so völlig im dicksten Gefechtsgetümmel befunden, daß er nur anfangs von der Höhe her seines Vaters fürchterlichen Angriff hat mit ansehen können. Dann, mitten im Handgemenge, war es ihm wohl gewesen, als wäre eine starke Gestalt, die er trotz Bajonette und Säbelklingen immer allein vor Augen gehabt hatte, nicht mehr vorhanden, aber zur rechten Klarheit dieses Eindrucks war er nicht gekommen, hatte es doch gegolten, den letzten zäh Widerstehenden das Dorf aus den Fäusten zu reißen.

Nun zwischen Siegesgeschrei und Schmerzensgestöhn, den von einer Bajonettspitze leicht durchstochenen linken